

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 23. Juni 2008

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger
Schriftführer: VOAR Gamsreiter

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend:

Emmerdinger Johann, Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, Tauer Jürgen, Unverdorben Max, Winnerl Stefan;

Damit war der Gemeinderat beschlussfähig.

Außerdem waren anwesend: 4 Zuhörer
Frau Süß, OZ
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Änderung der Gemeindegrenze im Rahmen der Flurneuordnung Buchhofen II

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung das Schreiben der Teilnehmergeinschaft Buchhofen II vom 05.06.2008 sowie einen aussagekräftigen Lageplan zugestellt bekommen. Nach diesen Unterlagen wird sich im Bestand der Gemeinde Aholming keine Flächenänderung ergeben. Gemeinderatsmitglied Högl kritisierte in diesem Zusammenhang, dass seiner Ansicht nach unter den Beteiligten keine ausreichende Absprache erfolgte. Dies sei jedoch nicht Sache der Gemeinde.

Beschluss mit 13 : 2 Stimmen

Nach Mitteilung des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern wird im Flurbereinigungsplan der Flurneuordnung Buchhofen II die Gemeindegrenze gemäß § 58 Abs. 2 FlurbG geändert. Durch den neuen Grenzverlauf ergibt sich im Bestand der Gemeinde Aholming keine Flächenänderung. Der Gemeinderat Aholming stimmt dieser Flächenänderung zu.

Punkt 2 Antrag des Konrad Seis auf Installierung eines Defibrillators in Tabertshausen

Mit Schreiben vom 21.04.2008 beantragte Konrad Seis für die Ortschaft Tabertshausen einen Defibrillator zu installieren. Er werde dafür sorgen, dass sich in Tabertshausen ca. 30 Personen der notwendigen Schulung unterziehen. Ein zentraler Aufstellungsort müsse noch gefunden werden. Dies dürfte jedoch kein Problem sein.

Mit Zustimmung des Gemeinderats erläuterte Konrad Seis Einzelheiten zur Funktion und zu technischen Einzelheiten. Seiner Ansicht nach wäre ein Gerät mit Standleitung sinnvoll. Es sollten auch sog. „Geräteverantwortliche“ bestellt werden. Die Gesamtkosten eines Gerätes, wie es auch der Rettungsdienst verwendet, bezifferte er auf ca. 4.500 €.

Gemeinderatsmitglied Riederer war der Ansicht, dass ein Gerät in Tabertshausen für die Gemeinde Aholming nicht ausreichend sei. Es sollte viel mehr ein Gesamtkonzept erstellt werden. Dazu könnten zunächst alle vier gemeindlichen Feuerwehren befragt werden, ob evtl. unter Federführung der Feuerwehren ein Konzept erstellt werden könnte.

Nach kurzer Diskussion kam folgender Beschluss zustande:

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Antrag vom 21.04.2008 auf Installierung eines Defibrillators in Tabertshausen wird vorerst zurückgestellt. Es soll versucht werden, unter Federführung der vier gemeindlichen Feuerwehren ein Gesamtkonzept zu erstellen. Konrad Seis wird sich darum kümmern.

Punkt 3

Anträge des Abt-Joscio-Schulwerks e.V. Niederalteich und des Kreisjugendamtes beim Landratsamt Deggendorf auf Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit bzw. Finanzierung nach der Gastkinderregelung für insgesamt 4 Plätze

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt auf den Antrag des Abt-Joscio-Schulwerks e.V. Niederalteich vom 10.06.2008, dass für die Kinder Patrick Brandl und Kilian von der Sitt für das Hortjahr 2008/2009 die kommunale kindbezogene Förderung nach Art. 23 Abs. 1 BayKiBiG (Gastkinderregelung) übernommen wird. Die Förderhöhe ergibt sich aus Art. 21 und Art. 22 Abs. 2 BayKiBiG.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt auf den Antrag des Amtes für Jugend und Familie vom 09.06.2008, dass für die Kinder Lea und Julian Schiller rückwirkend ab 14.04.2008 bis auf weiteres die kommunale kindbezogene Förderung nach Art. 23 Abs. 1 bis 3 BayKiBiG (Gastkinderregelung) übernommen wird. Die Förderhöhe ergibt sich aus Art. 21 und Art. 22 Abs. 2 BayKiBiG.

Punkt 4 Erlass einer Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen (Ehrensatzung)

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung den Entwurf einer Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen zugestellt bekommen. Die Satzung wurde diskutiert und geringfügig geändert. So reicht für Verleihung und Widerruf die einfache Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt die dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen (Ehrensatzung).

Punkt 5 Antrag der Abschlussklassen der Volksschule Wallerfing auf Zuschuss zur Abschlussfahrt

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Die fünf Schüler aus der Gemeinde Aholming der Abschlussklassen der Volksschule Wallerfing erhalten auf den Antrag vom 06.06.2008 zur Abschlussfahrt einen Zuschuss der Gemeinde von 30,- € pro Schüler.

Punkt 6 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Der Anbau bei der Asphaltstockbahn Kühmoos ist nach Art. 57 BayBO verfahrensfrei, weil der angebaute Brutto-Rauminhalt nicht über 75 m³ liegt.
- b) Hinweis auf die EG-Blauzungenbekämpfungs-Durchführungsverordnung, die auch an den Amtstafeln angeschlagen ist.

- c) Am 11.04.2008 nahm die Kreisbrandinspektion die Besichtigung der Feuerwehrrätehäuser Aholming und Penzling vor. Die Protokolle liegen vor. Es gab keine wesentlichen Beanstandungen. Beim Penzlinger TSF müssen jedoch die Reifen erneuert werden, weil sie schon 10 Jahre alt sind.
- d) Für das Standesamt wurde die zur Umsetzung des neuen Personenstandsrechts erforderliche Software bestellt. Diese kostet einmalig ca. 2.000 €, während die Outsourcing-Alternative der AKDB für die nächsten 5 Jahre jährliche Aufwendungen von über 1.600 € verursachen würde.
- e) Information über das Rundschreiben des Kreisbrandrats vom 17.06.2008 insbesondere zur Führerscheinproblematik für Feuerwehrdienstleistende.
- f) Der Vorsitzende informierte über einen Ortstermin mit Frau Holzapfel im Zusammenhang mit den Bäumen auf dem Schulgrundstück.
- g) Gemeinderatsmitglied Frau Friedberger informierte, dass sie zusammen mit Gemeinderatsmitglied Frau Hackl am Jugendbeauftragtentreffen teilgenommen habe. Außerdem sei das Ferienprogramm in Bearbeitung. Hier könnten noch Veranstaltungen aufgenommen werden. Außerdem fragte sie an, warum die Radwegbeschilderung am Beginn der Königswaldstraße in Aholming nur einseitig ausgeführt ist.
- h) Gemeinderatsmitglied Högl wies darauf hin, dass in Penzling nach der Teerung der Kreisstraße Hausanschlussschieber zu tief wären.
- i) Gemeinderatsmitglied Pommer teilte mit, dass bei der Kiesgrube Schmid eine Pappel umzustürzen drohe, die evtl. auf Gemeindegrund steht. Außerdem sprach er eine Bodenwelle beim Anwesen Greifenstein an.
- j) Gemeinderatsmitglied Riederer erkundigte sich nach der Geschenkpraxis der Gemeinde bei runden Geburtstagen.
- k) Der Vorsitzende teilte mit, dass die gestifteten Bänke beim Regenüberlaufbecken aufgestellt werden sollen und erläuterte dazu Einzelheiten. Auch die sog. „Himmelsstürmer“ werden dort angebracht.
- l) Gemeinderatsmitglied Tauer wies auf eine falsche Pressemitteilung im Zusammenhang mit den Kleidercontainern beim Feuerwehrhaus Tabertshausen hin und stellte diese richtig.

gez.
Betzinger
1. Bürgermeister

gez.
Gamsreiter
VOAR